



An die
Eltern der
Dorfackerschule Lustnau

Tübingen, im März 2010

Patenprojekt „LeiTa – Lernen im Tandem“

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern der Lustnauer Grundschul Kinder,

aus der Presse kennen Sie wahrscheinlich schon unsere seit 2006 bestehende Initiative. Nun begleiten drei LeiTa-Patinnen also auch Lustnauer Kinder. Der Bedarf an Ihrer Schule ist aber größer, und deshalb bitten wir Sie, für dieses Engagement die Werbetrommel zu aktivieren.

„LeiTa“ begleitet Schüler/innen, die in ihren Familien nicht die nötige Unterstützung erhalten können. Neben der schulischen Begleitung wollen wir unseren Schützlingen den Zugang zu kulturellen Werten eröffnen und sie entsprechend ihrem jeweiligen Talent fördern. Gemeinsame Unternehmungen dienen der Horzonterweiterung und dem sprachlichen Fortschritt.

In den gut drei Jahren unseres Bestehens erwies sich diese Arbeit als sehr wichtig und auch als erfolgreich. Gegenwärtig begleiten rund 70 Paten/innen ebenso viele Schüler/innen unterschiedlichen Alters an verschiedenen Schulen. Sie als Eltern verfolgen sicher die Situation in „Ihrer“ Klasse und wissen, dass für die gesamte Klasse das Schicksal des einzelnen Kindes von Bedeutung ist. Sie wissen auch, dass nicht jedes Kind derzeit eine glückliche Phase hat. Deshalb bitten wir Sie, in Ihrem Umfeld auf unser Projekt hinzuweisen und um Paten und Patinnen zu werben. Vielleicht kann sich auch jemand aus Ihren Reihen eine solche Unterstützung vorstellen.

LeiTa-Paten können anleiten, beraten, motivieren, begleiten, unterstützen. Sie treffen sich einmal pro Woche für ca. 2 Stunden mit ihrem Schützling nach Absprache mit den Eltern, halten Kontakt zur Schule. Regelmäßige Patentreffen dienen dem Erfahrungsaustausch und der Information.

Wir freuen uns, wenn wir noch weiteren Lustnauer Kindern und auch den älteren Schülern im Rahmen unseres Projektes eine Hilfe sein können und bitten Sie, uns dabei zu unterstützen.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf: Christa Hagmeyer, Tel. 791519,
christa.hagmeyer@gmx.de

Mit freundlichen Grüßen

gez. Christa Hagmeyer